

IT-Service

Von: IT-Service
Gesendet: Dienstag, 22. Juni 2021 14:39
An: Mitarbeiter
Betreff: ITS: Neuer Rahmenvertrag mit Microsoft - Dienstliche Nutzung und Umstellung auf Office365
Anlagen: HSAN_MS365_Infosheet_v1.pdf

Sehr geehrte Professorinnen und Professoren,

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nachdem wir vor kurzem über die Umstellung im privaten Bereich informiert haben, hier einige Infos zur zukünftigen dienstlichen Nutzung von Microsoft Office365. Wir bitten Sie die folgenden Informationen zu lesen, da sich die Handhabung von Microsoft-Anwendungen zukünftig komplett verändern wird. Der neue Weg beim bekannten Produkt „Office“ ist leider erst der Anfang. Sobald das neue Office demnächst auf Ihrem Arbeitsplatz-Rechner installiert wurde oder Sie eine Umgebung nutzen, auf welcher das Update erfolgt ist, greifen diese durch Microsoft veranlassten Änderungen.

Finden Sie hier nun folgend die wichtigsten Informationen im Überblick. Weitere Details wie u. a. die Anmeldung am MS-Konto, die Anmeldung bei Office, die Ersteinrichtung bei Outlook (sofern nötig) finden sich in der Step-by-Step Doku im Anhang.

1. Dienstliches Microsoft-Konto:

Office ist mittlerweile an die Microsoft Cloud gekoppelt. Im konkreten Fall heißt dies, dass nun jeder User in unserem Online-Mandanten (sog. „Azure AD“) der Hochschule bei Microsoft registriert sein muss, um Office nutzen zu können. Die Registrierung erfolgte soweit auch bereits automatisch. Durch diese erhält nun jeder Mitarbeiter ein dienstliches Konto bei Microsoft. Diesem Konto werden dann die mit dem Rahmenvertrag erworbenen Lizenzen zugewiesen. Im Rahmen der aktuellen Umstellung betrifft dies aktuell erstmal Office (Word, Excel, Outlook usw.) bzw. im Neusprech laut Microsoft nun „Microsoft 365 Apps for Enterprise“

Das Microsoftkonto lautet: <login>@hs-ansbach.de mit dem regulären Hochschul-Kennwort

Der Login erfolgt (i. d. Regel nicht nötig) auf: <https://myaccount.microsoft.com/>

2. Neues Office:

Wozu das Ganze? Im Zuge der Vertragsumstellung wird damit einhergehend demnächst auch bei Ihnen ein Programm-Upgrade auf die neueste Version von Office bzw. wie jetzt genannt „MS365 Apps for Enterprise“ sukzessive am Campus (Clients, Serverumgebungen, Pool) erfolgen. Hierunter verbirgt sich derzeit die Versionslinie von Office2019, demnächst 2021. Microsoft fährt, wie seit 5 Jahren bei Windows 10, nun auch bei Office die sog. Software-as-a-Service-Schiene. Das heißt es werden regelmäßig größere umfangreiche

Funktionsupdates für Office folgen. Die damit verbundenen Aufgaben werden am Campus durch die Hochschulweite Clientmanagement-Lösung Baramundi durchgeführt, die wir im Frühjahr 2021 in Betrieb genommen haben.

3. Die Verbindung Microsoft-Konto und Office:

Ist das neue Office365 dann bei Ihnen vorhanden, so kommt die veränderte Lizenzierung ins Spiel. Office benötigt zukünftig eine Anmeldung mit dienstlichen Microsoft-Konto. Diesem ist, wie erwähnt, dann eine gültige Userlizenz aus dem neuen Vertrag zugewiesen. Wir versuchen diesen Login-Vorgang soweit es machbar ist, zu automatisieren so dass dieser im Hintergrund stattfindet. Sollten Sie zu einem Login aufgefordert werden, so ist dies zukünftig das Konto, welches auf <login>@hs-ansbach.de z. B. max.mustermann@hs-ansbach.de mit dem Hochschul-Kennwort lautet. In der Regel bleibt eine einmal erfolgte Anmeldung auch gespeichert.

Hierzu ein Hinweis:

Bei einer Vielzahl von Mitarbeitern ist der <login>@hs-ansbach.de auch gleich der Haupt-eMail-Adresse beim LRZ. Bei manchen Mitarbeitern unterscheidet sich dies aber. I. d. Regel ist es den Usern auch bekannt, wo es hier Unterschiede gibt. Dieser Hinweis muss ggf. bei der Nutzung von Outlook und der Einrichtung der eMail-Adresse bedacht werden. Was heißt das? Nun die Anmeldung an Outlook (dem Programm) erfolgt über den das Microsoft-Konto bspw. mmustermann@hs-ansbach.de, die Einrichtung der eMail-Adresse beim LRZ mit der entsprechenden Haupt-eMail-Adresse bspw. max.mustermann@hs-ansbach.de

Bisher war es jedoch so, dass die Outlook-Konfiguration von 2016 zur neuen Version übernommen wurde und keine Neu-Einrichtung nötig war.

In Bezug auf Outlook haben wir zudem unsere allgemeine Dokumentation auf den neuesten Versionsstand geupdatet: Sie finden die Doku hier: https://itsp.hs-ansbach.de/wp-content/uploads/2021/06/Doku_Konfiguration_Nutzung_Outlook365_OWA_Stand_16062021.pdf – Bei Fragen und Problemen kommen Sie auf uns oder Ihre EDV-Laborbetreuer über die entsprechenden Supportkanäle gerne zu.

4. Lizenzen im Detail:

Die neue MS365-Office Lizenz erlaubt die Nutzung von 5 dienstlichen Geräten vom Typ PC, Notebook oder MAC, 5 dienstliche Geräte vom Typ Smartphone und 5 dienstliche Geräte vom Typ Tablet. Sind die Lizenzen für den entsprechenden Geräte-Typ verbraucht müssen diese ggf. über das Cockpit (siehe Doku) wieder freigegeben werden.

Visio und Project sind auf Grund einer immensen Preissteigerung nicht mehr campusweit lizenziert und müssen einzeln pro User lizenziert und freigeschaltet werden. Bei Bedarf wenden Sie sich an uns (Zentrale Einrichtungen, WTT, WUG-MA, Bereiche) oder an Ihre Laborbetreuer (Fakultäten, Dekanate).

Achtung: Don't try this at home!

Es ist derzeit technisch noch möglich, sich mit der dienstlichen Kennung auch auf privaten Geräten anzumelden. Dies ist jedoch zum einen ein Lizenzbruch und ein Verbrauch der dienstlichen Lizenz. Zum anderen wird dieser Weg von Microsoft geprüft und von uns zukünftig auch blockiert werden. Für die private Nutzung hatten wir vor kurzem das neue sog. „Home-Use-Programme“ (<https://www.microsoft.com/de-de/home-use-program>) vorgestellt.

5. Alternativ-Programme über den Baramundi-KIOSK

Zukünftig haben User die Möglichkeit auch Alternativprogramme wie Libre-Office zu verwenden. Wenn Sie auf Ihrem (Windows-)Client hierzu in der Taskleiste auf das Baramundi-Symbol klicken,

können Sie dieses Programm über den KIOSK selbst installieren. Details hierzu siehe in der Doku „Baramundi KIOSK“.

6. Im IT-Service-Portal haben wir eine neue Seite „How to Microsoft“ im Punkt Support freigeschaltet, auf der alle bisherigen und auch weitere Informationen nochmal zu finden sind.

Dies waren soweit die wichtigsten Informationen. Wir versuchen regelmäßig weiter zu informieren, möchten aber die Informationen jeweils in Grenzen halten. Bei Fragen und Problemen konsultieren Sie uns über ein Ticket <https://itsp.hs-ansbach.de/it-stoerung/> oder its-support@hs-ansbach.de bzw. wenden Sie sich an Ihre EDV-Laborbetreuer (Fakultäten, Dekanate)

Im nächsten Schritt werden wir (Zentrale Einrichtungen, WTT, WUG-MA, Bereiche) bzw. Ihre EDV-Laborbetreuer (Fakultäten, Dekanate) nun konkret auf die einzelnen Mitarbeiter zugehen, um den Umzugstermin zu vereinbaren bzw. und ggf. auch weitere (konkretere technische) Informationen zu verteilen.

Viele Grüße aus dem IT-Service

Von: IT-Service

Gesendet: Mittwoch, 9. Juni 2021 14:24

An: Mitarbeiter <mitarbeiter@hs-ansbach.de>

Betreff: Neuer Rahmenvertrag mit Microsoft - Private Nutzung von Office365

Sehr geehrte Professorinnen und Professoren,

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mittlerweile haben wir Informationen von Microsoft erhalten, wie es um die private Nutzung von Office steht. Im alten Vertrag konnten wir Usern (Mitarbeiter/Professoren) über das sog. „Work-at-Home“-Modell die Nutzung des Office365-Programms für private Geräte kostenlos anbieten.

Diese Möglichkeit wurde von Microsoft im neuen Vertrag aufgekündigt. Daher wurden auch alle bisherigen Lizenzzuweisungen entfernt.

Für die private Nutzung auf privaten Geräten gibt es nun das sog. „Home-Use-Programme“. Dieses ist leider nicht kostenlos, erlaubt aber eine rabattierte Nutzung bzw. Lizenzierung der regulären MS365 Pakete „Family“ und „Single“ und die darin enthaltenen „Apps“ wie Word, Excel, Powerpoint usw.

Wir haben diesen Prozess einmal durchgespielt und fügen eine Doku mit an. Beachten Sie, dass es hier um ein privates Angebot von Microsoft handelt, das wir nicht supporten können.

Mit dem Ende der Beschäftigung an der Hochschule endet auch das Recht der Nutzung. Weitere Informationen finden Sie auf der entsprechenden Microsoft Webseite.

<https://www.microsoft.com/de-de/home-use-program>

Viele Grüße

Ihr IT-Service

Von: IT-Service

Gesendet: Dienstag, 11. Mai 2021 14:41

An: Mitarbeiter <mitarbeiter@hs-ansbach.de>

Betreff: ITS: Neuer Rahmenvertrag mit Microsoft - Information über kommende Umstellungen (Office etc.) - Update 2

Sehr geehrte Professorinnen und Professoren,

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie angekündigt trat nun zum 01.05.2021 der neue Vertrag mit Microsoft in Kraft. Die Abwicklung und Zuteilung der neuen Lizenzen und Zugänge hat jedoch auf Grund der deutschlandweiten Einflüsse etwas gedauert. Nun haben wir den Zugriff erhalten und werden schrittweise mit der technischen Umstellung beginnen.

Die entsprechenden Fachbereiche und Einheiten in der Lehre und Verwaltung werden von uns zu gegebener Zeit direkt oder durch die Laborbetreuer mit weiteren Informationen versorgt werden.

Viele Grüße

Der IT-Service der Hochschule Ansbach

Von: IT-Service

Gesendet: Mittwoch, 21. April 2021 09:51

An: Mitarbeiter <mitarbeiter@hs-ansbach.de>

Betreff: ITS: Neuer Rahmenvertrag mit Microsoft - Information über kommende Umstellungen (Office etc.)

Sehr geehrte Professorinnen und Professoren,

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

letzte Woche haben wir nun die wichtigsten Informationen zum Wechsel des Microsoft Rahmenvertrages bekommen. Das ganze wird, bedingt auch durch die aktuelle Zeit, sowohl seitens Microsoft, des Handelspartner und der Arbeitskreise mit extrem heißer Nadel gestrickt. Daher konnten wir auch selbst, mangels Klarheit bisher keine Informationen liefern. Auch jetzt ist alles im Fluss und täglich kommen neue Informationen zu den Entwicklungen herein.

Diese ersten Informationen und Einschätzungen stehen nun bereit:

Zum 01.05.2021 beginnt der neue deutschlandweite Rahmenvertrag der Universitäten und Hochschulen mit Microsoft auch für Bayern anzulaufen. Dies wird zukünftig diverse Umstellungen in der Systemlandschaft insbesondere im Bereich Office & Cloud mit sich bringen. Wir arbeiten derzeit an den technischen Vorbereitungen und der Umsetzung, erhalten die entsprechenden Dokumente und Vorgaben zur weiteren Verarbeitung jedoch auch nur stückweise.

Microsoft treibt den gesamten Umbau seiner Produkte in die Cloud mit dem neuen Vertrag stark voran. Dies bringt viele Herausforderungen mit sich, egal ob technischer, lizenzrechtlicher, organisatorischer aber auch insbesondere datenschutzrechtlicher Natur.

Für das Office-Produkt auf dem dienstlichen Endgerät oder auch den Serverlandschaften wie dem TSMA wird es beispielsweise zu Änderungen und einem Versionswechsel (2019/2021 oder Office365) kommen. Hier haben wir aktuell lt. derzeitiger Einschätzung bei den normalen Clients (sprich Notebooks oder PC, Pool) ein wenig mehr Luft, um die technische Umstellung durchzuführen. Für die Serverlandschaft (TSMA) und die VDIs (Behördenetz, BF, BP) sieht das anders aus. Hier werden wir zeitnah wohl noch im Mai 2021 die Umstellungen durchführen müssen.

Für die technische Umsetzungen und Unterstützung in der Lehre werden die Laborbetreuer als 1st-Level-Support der jeweiligen Fakultäten entsprechend im Laufe des Mai noch gebrieft werden.

Einige Mitarbeiter haben bereits einen MS365-Account entsprechend Ihrer HS-eMail-Adresse im noch aktuellen Vertrag für die kostenlose Privatnutzung von Lizenzen auf privaten Endgeräten im Einsatz. Hier wird es ebenso zu gravierenden Umstellungen kommen. Während der Umstellungsphase (die vermutlich einige Zeit dauern kann) beginnend ab dieser Woche, kann es sein, dass Installationen im privaten Umfeld nicht (mehr) nutzbar sein werden.

Das Vertragswerk und die technische Abbildung ist auch in diesem Punkt sehr komplex, und die lizenztechnisch saubere Abbildung hat hier oberste Priorität. Insbesondere auch im Hinblick auf mögliche Audits oder rechtliche Konsequenzen und Folgekosten. Derzeit wird geprüft in wie weit die Lizenzen für private Geräte zur private Nutzung ab dem 01.05.2021 überhaupt noch kostenlos lt. den aktuellen Lizenzbestimmungen enthalten sind. Ggf. können wir dies auch nicht mehr ermöglichen und weiter anbieten. Hierzu lässt sich Stand jetzt noch keine sichere Aussage treffen.

Wer dringlich auf Office365 bzw. MS365 im privaten Bereich (also auf privaten Endgeräten) angewiesen ist, dem bleibt bis auf weitere Information nur der Umstieg auf eine private Lizenz (Empfehlung Family-Paket): <https://www.microsoft.com/de-de/microsoft-365/buy/compare-all-microsoft-365-products?market=de>

Alternativ stehen auch diese kostenlosen OpenSource-Produkte zur Verfügung, die i. d. Regel für die meisten Aufgaben und Dokumenteninhalten kompatibel sind.

<https://de.libreoffice.org/>

<https://www.openoffice.de/>

Bezüglich der weiteren Entwicklungen werden wir Sie weiter auf dem Laufenden halten bzw. auf diverse Einheiten im Bereich der Umsetzung zukommen. Es bleibt spannend...

schöne Grüße aus dem IT-Service

Das Team des IT-Service